

„Moving times“ – ein wegweisendes Projekt für junge Leute zwischen 18 und 25

„Finde heraus, was in dir steckt!“

Nach der Schule gleich an die Uni? Nach der Berufsausbildung direkt weitermachen? Viele junge Leute spüren, dass für sie zwischendurch etwas anderes dran ist. Oftmals wünschen sie sich eine Orientierungszeit für sich selbst, um über den Tellerrand zu schauen und sich gründlich mit Ideen zur eigenen Zukunftsplanung zu befassen.

Entdecken – entwickeln – entscheiden

Das deutschlandweit einzigartige Bildungsprojekt „moving times“ setzt genau hier an. Es bietet 20 jungen Erwachsenen Freiraum, ihre Talente zu entdecken, Perspektiven zu entwickeln und persönliche Fragen für sich zu klären: Wie „ticke“ ich? Worin bin ich richtig gut? Wie will ich leben? Was will ich verändern? Studieren oder nicht studieren? Für viele Teilnehmer ist die Berufswahl ein zentrales Anliegen.

Sich selbst neu erleben

Nicht nur beim Theaterspiel erleben sich die Teilnehmer in neuen Rollen, sondern auch im Zusammenleben Tür an Tür. 17 Wochen lang teilt man den Alltag miteinander. „Die Auseinandersetzung mit den anderen hilft, den Blick auf sich selbst zu verändern“, sagt Kursleiter Christian Makus. „Die jungen Menschen gewinnen dadurch enorm an Selbstsicherheit und Ausstrahlung.“

„Das war die beste Zeit meines Lebens“

„Moving times“ ist in der Tat eine „bewegende Zeit“. Auf dem Programm stehen etwa Rhetorik, Berufscoaching, Selbstmanagement, Teamentwicklung, Klostertage, Theaterspiel, Musik und Sport. Den Teilnehmern bleibt dieses „persönliche Wintersemester“ als etwas ganz Besonderes in Erinnerung. So schreibt ein ehemaliger Teilnehmer: „Das war die beste Zeit meines Lebens.“

Mehr Information

„Moving times“ findet jeweils von November bis März im Evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg (Kreis Celle) statt. Der nächste Kurs startet am 05. November 2017. Berücksichtigt werden Bewerber aus ganz Deutschland. Weitere Informationen unter www.winterkurs.de oder telefonisch unter 05052-98990.